

## Was haben Kaffee, Tee und Mineralwasser mit einer Umschulung am BFW Leipzig zu tun?

Veröffentlicht am: 16.04.2018, 10:05

Pressemitteilung von: **Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH // Michael Lindner**

In Deutschland gelten Kaffee und Tee steuerrechtlich als Grundnahrungsmittel, Mineralwasser jedoch nicht. Mit diesen und vielen weiteren Details aus dem deutschen und europäischen Steuerrecht haben sich Steuerfachangestellte auseinanderzusetzen. Der Beruf wird im Rahmen einer Umschulung am Berufsförderungswerk Leipzig (BFW Leipzig) angeboten.

Diese Spitzfindigkeiten um Kaffee, Tee und Mineralwasser werden während der Umschulung zum Steuerfachangestellten am BFW Leipzig vermittelt. Jedoch erwerben die Teilnehmer hauptsächlich Kenntnisse über allgemeine Wirtschaftslehre, die Steuerlehre, das Rechnungswesen sowie integrierte Datenverarbeitung vermittelt. Zusätzlich können anerkannte Zertifikate, wie DATEV, erworben werden.

Allgemein wird der Beruf des Steuerfachangestellten nicht als kreativ bewertet. Der Berufsalltag gestaltet sich aber doch sehr abwechslungsreich. Mit Grips und Hintergrundwissen findet der Steuerfachangestellte bei der Anwendung von Gesetzen Spielräume und Zusammenhänge, die seine Arbeit kreativ und herausfordernd machen. Doch nicht nur deshalb wird die Arbeit in einer Steuerkanzlei nie langweilig. Gesetzliche Regelungen unterliegen einem ständigen Wandel und kein Mandant gleicht dem anderen.

Darauf werden die Teilnehmer in einer sehr praxisorientierten Umschulung vorbereitet. Nach einer kurzen Startphase wird die Umschulung im Wechsel zwischen BFW Leipzig und betrieblichen Lernphasen in einer Steuerkanzlei fortgesetzt. Dadurch lernen die Teilnehmer von Beginn an ihren potentiellen Arbeitgeber kennen.

Der Mangel an Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt stellt zudem eine hohe Übernahmemöglichkeit dar. Derzeit sind mehr als 50 freie Stellen für Steuerfachangestellte in der Region rund um und in Leipzig ausgeschrieben.

Die Umschulung zum Steuerfachangestellten steht offen für Menschen, die durch Krankheit oder Unfall ihren alten Beruf nicht mehr ausüben können, aber auch für Arbeitssuchende mit Bildungsgutschein. Die Bildungsgutscheine können beim Jobcenter oder der Agentur für Arbeit erfragt und im BFW Leipzig eingereicht werden.

Die Kammer hat einen Vorbereitungskurs für alle Teilnehmer vorgeschrieben. Dieser beginnt bereits am 7. Mai 2018 für Rehabilitanden und 22. Mai 2018 für Bildungsgutscheinberechtigte, die 24-monatige Umschulung schließt sich ab dem 19. Juni 2018 an.

Die Umschulung endet mit der Prüfung vor der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen.

2.491 Zeichen

Erstellt: Michael Lindner/BFW Leipzig

Bildmaterial:

BU: Ein gefragter Beruf: Steuerfachangestellte. Die Umschulung bietet das BFW Leipzig an. © monkeybusinessimages/Thinkstockphotos

---

## Pressekontakt

Herr Michael Lindner  
Pressesprecher

**Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH**  
Georg-Schumann-Straße 148  
04159 Leipzig, Sachsen

Telefon: 0341 91750  
E-Mail: [presse@bfw-leipzig.de](mailto:presse@bfw-leipzig.de)  
Website: [www.bfw-leipzig.de](http://www.bfw-leipzig.de)

### Firmenportrait

Über 25 Jahren ist das Berufsförderungswerk Leipzig als Spezialist auf dem Gebiet der beruflichen Rehabilitation tätig. Hier werden Menschen ausgebildet und bedarfsorientiert unterstützt, die durch Krankheit oder Unfall aus dem gewohnten Arbeitsleben scheiden mussten. Mit individuellen Erprobungs-, Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen werden neue Möglichkeiten für den Weg zurück in ein erfülltes Arbeitsleben angeboten. Die Angebote als überregionaler Dienstleister auf den Gebieten Beratung, Diagnostik und Assessment, Qualifizierung, Prävention und Rehabilitation stehen neben der Hauptstelle in Leipzig in den Außenstellen in Brand-Erbisdorf, Chemnitz und Döbeln zur Verfügung. Ein berufliches Trainingszentrum, das BTZ Leipzig, ergänzt das Angebot speziell für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Die vielfältigen Leistungen sind ein wichtiger Beitrag nicht nur um Menschen wieder in den Arbeitsprozess zurückzuführen, sondern diese tragen auch durch die Orientierung am Arbeitsmarkt zur Lösung des Fachkräftemangels in der Wirtschaft bei. Darüber hinaus werden an der Bildungseinrichtung verschiedene Kurse der beruflichen Weiterbildung angeboten.

### Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Portal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Portal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>